

# Gemeindebrief

des Evangelischen Pfarrbereiches Zörbig

Passionszeit - Ostern - Himmelfahrt

März, April und Mai 2025

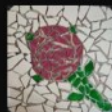
SANFTMUT

FRIEDEN STIFTEN

BARMHERZIGKEIT

VERTRAUEN DEMUT

**LIEBE**



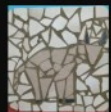
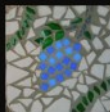
**GLAUBE**

VERGEBEN

MITGEFÜHL SCHÖNHEIT

FREUNDLICHKEIT

**EWIGES LEBEN**



Silvesterandacht Kirche Werben 2024

Gottes Segen für 2025

*Kirchgemeinde Werben*

**GEMEINSCHAFT  
LEBEN**

TROST SPENDEN

**NICHT MARKTEN**

GERECHTIGKEIT

**GOTTES EHRE IN ALLEN  
DINGEN SEHEN**

**HOFFNUNG**

GROßZÜGIG SEIN

**BETEN**

HEILEN

„Kreuz des Ewigen Lebens“, Mosaik, Projektarbeit 2024 [V. Neuholz]

---

# Nachhaltig leben statt vorzeitig sterben

*Zu dir rufe ich, Herr; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet. (Joel 1,19-20 – Monatsspruch für Mai)*



Liebe Leser und Leserinnen,

wie schnell sich doch die Prioritäten ändern!  
Galt bis vor kurzem noch der Klimawandel als ein drängendes Problem, so werden derzeit diese Herausforderungen wieder auf die lange Bank geschoben. Stattdessen soll Energie durch

mehr fossile Förderung billiger gemacht werden.

Wir sind mit anderem beschäftigt: Mit der sinkenden Exportleistung, dem Krieg in der Ukraine, der schlecht bewältigten Migration ...

Schaut man in die Geschichte der Menschheit, so erkennt man, dass Klimaveränderung immer wieder Auslöser großer Krisen und Wanderungsbewegungen war. Dabei haben sich die Veränderungen für die Menschen schleichend vollzogen. Als etwa das Römische Reich zu Ende ging, haben die Menschen dies zu ihrer Zeit auch nicht gleich wahrgenommen. Vielmehr haben sie erlebt, dass vieles teurer wurde und manche Produkte nicht mehr verfügbar waren. Insgesamt wurde das Leben unsicherer.

Ähnlich könnte es uns heute gehen. Wir erleben einen weltgeschichtlichen Umbruch ohne gleich zu realisieren, wie tiefgreifend dieser sein wird.

Im schlimmsten Fall gerät unsere Welt in eine globale Überforderungssituation.

Auch die Bibel dokumentiert solche weltgeschichtlichen Veränderungen. Sie ist ohnehin das Buch, das uns wie kein zweites Einblick verschafft in die Menschheitsgeschichte der letzten vier- bis achttausend Jahre, wenn man die kollektiven Erinnerungen, von denen sie berichtet, in die größeren Zusammenhänge einzuordnen vermag.

Sie hilft daher auch zu unterscheiden, was im großen Kontext der Geschichte der Menschheit wichtig und was eher zu vernachlässigen ist.

Es verwundert daher nicht, dass sie über die Jahrhunderte hinweg Menschen immer wieder angesprochen und getröstet hat, wenn die Lebensbedingungen um sie herum schwierig wurden. Ich stelle mir vor, dass dies auch für uns so sein wird, wenn sich zeigt, dass die Politiker keine Antworten mehr geben können auf Probleme und Schwierigkeiten in der Welt, die uns belasten.

Derzeit ist es aber noch nicht so weit.

---

Was auch immer geschieht, die Botschaft der Bibel ist immer eine, die Zuversicht gibt: Das Leben geht weiter. Es wird eine Zukunft geben!

Manchmal müssen Menschen dazu aber an ihre Grenzen geführt werden, um zu erkennen, dass es über unser Vermögen hinaus eine Kraft gibt, die uns trägt und die uns mit Gott verbindet. Die uns aber auch zur Umkehr herausfordert.

Deshalb bleibt es notwendig, die eigene Verantwortung im Ganzen zu erkennen und das Leben entsprechend zu gestalten.

Für mich bedeutet dies, bereit zu werden, Wohlstandseinbußen in Kauf zu nehmen und statt materiellen Werten wieder sozialen Werten einen Vorrang einzuräumen. Außerdem müssen wir neu lernen, auch der Schöpfung ein Eigenrecht in der Welt einzuräumen und aufhören, die gesamte Erde für uns selbst zu beanspruchen.

Wenn in der Schöpfungsgeschichte von einem „die Erde bringe hervor ...“ die Rede ist, dann wird der Natur damit eine ähnliche personale Eigenschaft zugeschrieben, wie wir sie als Menschen für uns selbst in Anspruch nehmen.

Die Schöpfung ist biblisch gesehen ein eigener Akteur zur Lebensgestaltung und es tut uns gut, wenn wir dies respektieren.

Konkret bedeutet dies, dass – wenn wir es nicht schaffen, nachhaltig zu leben – uns die Natur dazu zwingen wird, dies zu tun. Allerdings geben wir dann aus der Hand, es selbst zu gestalten, wie wir leben wollen.

Wir leben in einer Kultur, in der Religion nicht wichtig zu sein scheint.

Das unterscheidet uns von früheren Zeiten und anderen Gesellschaften. Ich denke aber, dass diese Art, unser Leben zu gestalten, bereits jetzt so viele Probleme aufwirft, dass wir bald vor der Frage stehen könnten, ob ein Leben ohne Respekt vor dem, was größer ist als wir, uns nicht zum Verhängnis wird.

Wir Menschen stehen nicht allein im Mittelpunkt der Welt und des Lebens.

Das ist eine Botschaft, die wir wieder neu zu lernen haben.

Der Blick auf Gott hilft uns dazu, dies zu verstehen und anzunehmen.

Bleiben Sie behütet und zuversichtlich, Ihr

**Pfr. Oliver Behre**

# Rückblick

## Adventskonzert in der Dorfkirche Göttnitz

Der Männerchor Göttnitz und der Gemischte Chor Spören haben nicht nur ihre Stimmen, sondern auch ihre Herzen geöffnet und zum Weihnachtskonzert am 01. Dezember 2024 um 17 Uhr in die althehrwürdige Kirche in Göttnitz eingeladen.

Festlich geschmückt und im warmen Licht erstrahlend, hieß das Gotteshaus alle Besucher willkommen. Das abwechslungsreiche Programm versetzte Jung und Alt in vorweihnachtliche und besinnliche Stimmung.

Henrike Haeusler fand passende, verbindende Worte zwischen den musikalischen Darbietun-



gen und Ines Voss erfreute uns mit dem Gedicht "Advent" von Rainer Maria Rilke.

Den Ausklang des Konzerts bildete ein gemütliches Beisammensein im Saal der ehemaligen Gaststätte in Göttnitz, bei Glühwein und leckerem Imbiss. Ein Dankeschön allen Sängerinnen und Sängern, der Chorleiterin Frau Ulrich sowie Herrn Markus Vogt an der Orgel.

*K.W. von der Lieck*

## Adventskonzert in Löberitz

Mösthinsdorfer Heimatchor  
am 4. Adventssonntag 2024  
in der Kirche Löberitz



---

# Krippenspiele zu Heiligabend

Bilder von einigen Krippenspielen an Heiligabend bzw. Krippenspielproben



Kirche Rieda

Kirche Werben



Kirche Löberitz



Schrenz

Ein **großes Dankeschön** an die Ehrenamtlichen, welche mitunter seit Jahren sich um das Einstudieren eines Krippenspielstückes in ihren jeweiligen Orten bemühen. Dafür benötigt man das richtige Maß an Gelassenheit, Pädagogik und Detailliebe. Und natürlich ein Dankeschön an alle Kinder (und Erwachsene), die mitgespielt haben! Viele werden sich noch Jahrzehnte später gern an ihre kleinen Schauspielrollen erinnern.

---

# Das Kreuz des Ewigen Lebens

## Silvesterandacht Kirche Werben - Momente des Innehaltens



Liebe Leser,

auf dem Deckblatt des neuen Gemeindebriefes seht ihr eine Karte, die wir in Werben zur Silvesterandacht 2024 zur Begrüßung ausgelegt und zum Mitnehmen bereitgestellt haben.

Die **Silvesterandacht** war sehr schön. Eine volle Kirche mit guter Musik und Worten, Wunderkerzen, Getränken und einem kleinen Imbiss. Es war ein liebevolles Miteinander - wir haben uns in Werben sehr gefreut und waren berührt. Dankeschön!

Zum Kreuz:

Das Grundgerüst bildet das von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Mosaiktechnik gestaltete griechische Kreuz. Lucie Kirchhof hat die Symbolik im letzten Gemeindebrief ausführlich beschrieben.

Ja, was bedeutet es, Christ zu sein?

Für mich bedeutet es einen mit Verstand und Herz gelebten Glauben. Die Botschaft Jesu widerspricht nicht unserer Vernunft, sondern Jesus appelliert gerade immer wieder an unseren Verstand. Am Ende der Bergpredigt sagt Jesus: „*Darum, wer diese meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute. Als nun ein Platzregen fiel und die Wasser kamen und die Winde wehten und stießen an das Haus, fiel es doch nicht ein; denn es war auf Fels gegründet.*“ (Mt 7,24.25)

Auf der Silvesterkarte sind ein paar Schlagworte abgebildet, natürlich unsere großartigen christlichen Tugenden: **Glaube**, **Hoffnung** und **Liebe**. Der Apostel Paulus spricht: „*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*“ (1. Kor 13,13)

Ja, was können wir tun?

Unseren Freund, Herrn und Meister Jesus in der Heiligen Schrift fleißig studieren und die kostbaren Worte des Lebens und der Wahrheit in unseren Herzen mit Freude und *Demut* bewegen und uns als Glaubensschwestern und –brüder beherzt darüber austauschen. So können wir Schritt für Schritt mit unseren Erfahrungen weise werden und unseren Glauben und unser *Vertrauen* wachsen lassen. So werden wir aus Liebe mit Freude gute Werke tun; können *sanftmütig* und *barmherzig* sein, *Trost spenden* und mit Wort und Tat *großzügig sein*. Ja, habe Mut zur und Freude an der Jesusnachfolge - in deinem ganz konkreten Leben, mit allen seinen kleineren und größeren Schwierigkeiten, lebe reflektiert im Angesicht des Anderen und tue Gutes!



---

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thess 5,21) - Eine klare und eigentlich selbstverständliche Losung für 2025 und Aufforderung des Apostels Paulus. Das Gute ist: Jesus in unserem Leben nachzufolgen und Wege der Liebe und des Glaubens zu suchen und zu gehen, sich Schritt für Schritt an die Botschaft unseres Herrn heranzutasten, auch mal mutig zu sein, in *Freundlichkeit* und *Mitgefühl*.

Und: *Gottes Ehre in allen Dingen sehen*, natürlich in sich selbst, im Mitmenschen und in Gottes guter und lebendiger Schöpfung - in *Schönheit* und zur Freude für uns geschaffen, auf dass *Frieden* und *Gerechtigkeit* wachsen und gedeihen werden.

Wozu ermuntert uns Jesus noch mit Freude:

zu *beten* und zu *vergeben*, *barmherzig* zu sein, *nicht zu richten und markten*, *Trost zu spenden* und dazu: eine gute *Gemeinschaft* mit den Mitmenschen und unserem Herrn zu leben. Es ist eine wahrhaft gute Nachricht und frohe Botschaft für unser Leben im Diesseits und darüber hinaus in der Ewigkeit.

Liebe Schwestern und Brüder,

Ostern steht vor der Tür. Es wäre toll, wenn Ostern, die Feier des ewigen Lebens, mal genau so großartig wie Weihnachten gefeiert werden könnte. Die Besucherzahlen in unseren Kirchen sind da im Vergleich zu Weihnachten eher bescheiden - feiert mit Freude Ostern, das Ewige Leben, mit uns!

Denn Jesus spricht zu Marta: „*Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben. Glaubst du das?*“ (Joh 11,25.26) - Ja, ich glaube es, mit Herz und Verstand.

Jesus spricht: „*Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaub an Gott, und glaub an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. ... Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet.*“ ((Joh 14,1-6, Mk 16,16)

Ach du liebster Jesus, du bist der wahrhaftige König und hast alles so, so gut gemacht. Du hast getröstet, Kinder gesegnet, Frauen vor dem Tod gerettet und *geheilt*; auch zurechtgewiesen und das Himmelreich deines/unseres liebenden Vaters gelebt und gepredigt. Du bist für uns ans Kreuz gegangen, hast alle Schmerzen und Qualen auf dich genommen, damit wir wirklich frei sein können. Dir gebührt alle Ehre.

Unser liebender und barmherziger Gott möge uns behüten. Er will nur das Allerbeste für uns und lädt uns jeden Moment dazu ein, im Hier und Jetzt und am Ende unseres Lebens in einer Ewigkeit in Fülle, in einer Fülle ohne Schmerzen und Leid.

Gottes Segen und alles Liebe, lasst uns mit Freude Ostern, das Ewige Leben, feiern!

# Rückblick

## Mitarbeiterfest am 6. Januar

Nach dem Abendmahlsgottesdienst zum Epiphaniastag in Glebitzsch wurde den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Pfarrbereich Zörbig mit einem gemeinsamen Essen im Schützenhaus Brehna gedankt.

Pfarrer Behre gab einen Überblick über die Höhepunkte des zurückliegenden Jahres und ging auf die verschiedenen Herausforderungen und aktuellen Bauvorhaben in den einzelnen Kirchorten ein.



[Fotos: M. Porysiak]

**Dorit Hofmüller**



## Lichtmess - Gottesdienst in Göttnitz



Der erste Gottesdienst in der Kirche Göttnitz im Jahr 2025 fand am 2. Februar 17 Uhr statt. An diesem Tag feiern die Katholikinnen und Katholiken das Fest Mariä Lichtmess. Aber in diesem Jahr begibt erstmals auch unser evangelischer Kirchgemeindeverband diesen besonderen Tag. In die mit vielen Lichtern festlich geschmückte Kirche waren Gottesdienstbesucher gern der Einladung gefolgt.

*Renate Mrosack*

# Gottesdienste im März 2025

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
02.03.	09:00	Löberitz	<b>Gottesdienst</b>
	10:30	Zörbig <small>Gemeinderaum</small>	<b>Gottesdienst</b>
07.03.	17:00	Zörbig <small>Gemeinderaum</small>	<b>Weltgebetstag der Frauen</b>
09.03.	09:00	Großzöberitz	<b>Gottesdienst</b>
16.03.	10:30	Zörbig <small>Gemeinderaum</small>	<b>Gottesdienst mit Kindergottesdienst</b>
23.03.	09:00	Glebitzsch	<b>Gottesdienst</b>
	10:15	Spören <small>Gemeinderaum</small>	<b>Gottesdienst</b>



## Weltgebetstag der Frauen am 07.03.2025 um 17:00 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir wieder ein zum Weltgebetstag der Frauen, den wir mit der kath. Kirchengemeinde zusammen vorbereiten und feiern werden.

Das Land, auf das sich der diesjährige Weltgebetstag bezieht, sind die Cook-Inseln in der Südsee, die mit Neuseeland verbunden sind.

Um 17:00 Uhr findet dazu ein Abendgottesdienst statt, der dann in ein gemeinsames Abendessen mündet.

Der Ort wird in diesem Jahr der **Gemeinderaum im Evangelischen Pfarrhaus** unserer Kirchengemeinde, Topfmarkt 1 in Zörbig sein.

# Gottesdienste im April 2025

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
06.04.	09:00	Löberitz	<b>Gottesdienst</b>
	10:30	Zörbig <small>Gemeinderaum</small>	<b>Gottesdienst</b>
13.04.	09:00	Großzöberitz	<b>Gottesdienst zu Palmsonntag</b>
17.04.	09:30	Zörbig <small>Caritasheim</small>	<b>Agapemahl</b>
	18:00	Zörbig <small>Gemeinderaum</small>	<b>Gottesdienst (mit Tischabendmahl)</b>
18.04.	10:00	Stumsdorf	<b>Karfreitag - Kirchenwanderung mit Andachten zu den Kreuzwegstationen</b>
	11:30	Werben	
	14:00	Rieda	
	15:00	Schrenz	
19.04.	15:00	Quetz	<b>Andacht Ostermarkt</b>
	17:00	Göttnitz	<b>Andacht Osternacht</b>
20.04.	07:00	Spören	<b>Taufgottesdienst am Ostermorgen</b>
	08:30	Löberitz	<b>Andacht Ostermorgen</b> mit Osterfrühstück
	10:30	Zörbig <small>Kirche</small>	<b>Festgottesdienst zum Ostersonntag</b> AM
21.04.	09:00	Köckern	<b>Andacht zu Ostermontag</b> mit Abendmahl
	10:30	Werben	<b>Andacht zu Ostermontag</b> mit Abendmahl
27.04.	15:00	Werben	<b>Frühlingskonzert „Zum Lobpreis Gottes“</b>

# Gottesdienste im Mai 2025

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
04.05.	09:00	Löberitz	<b>Gottesdienst</b>
	10:30	Zörbig	<b>Gottesdienst</b>
18.05.	09:00	Stumsdorf	<b>Gottesdienst</b>
	10:30	Zörbig	<b>Gottesdienst</b>
25.05.	09:00	Glebitzsch	<b>Gottesdienst</b>
	10:15	Spören	<b>Gottesdienst</b>
29.05.	10:00	Löberitz IFA-Gelände	<b>Himmelfahrt im Freien</b>

Wir laden alle, die sich an der **Pflege unserer Ev. Stadtkirche St. Mauritius** beteiligen wollen, herzlich zu folgenden Terminen ein:

**Do., 20.03. 14 Uhr / Sa., 12.04. 9:30 Uhr / Do., 16.05.2025 14 Uhr**



Im Anschluss an die gemeinsame Arbeit gibt es ein kleines Kaffeetrinken im Pfarrhaus.

[Am Samstag, den 12.04. beteiligen wir uns am städtischen Frühjahrsputz. Treffpunkt: 9:30 Uhr an der Kirche. Ende gegen 12:00 Uhr im Schloss bei einer Roster.]

---

# Weitere Veranstaltungen

## Seniorenkreis Zörbig

Montag, 03.03.

Montag, 07.04.

Montag, 05.05.

🕒 14:00 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Zörbig

## Seniorenkreis Löberitz

Dienstag, 04.03.

Dienstag, 08.04.

Dienstag, 06.05.

🕒 14:00 Uhr

🏠 im Gemeinderaum Löberitz

## Kirchenchor

Jeden Dienstag

🕒 17:30 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Zörbig

## Kreative Frauenstunde der ehem. kirchlichen Gemeinschaft

Donnerstag, 06.03.

Donnerstag, 03.04.

Donnerstag, 08.05.

🕒 15:00 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Zörbig

## Flötenkreis

Aller 14 Tage Montag

🕒 18:30 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Zörbig

## Kinder- und Jugendband

Jeden Samstag

🕒 17:00 Uhr

🏠 bei Fam. Mathias Ott in Rieda

## Ökumenischer Gebetskreis

Montag, 31.03. Pfarrhaus Zörbig

Montag, 28.04. Kirche Rieda

Montag, 19.05. Kirche Werben

🕒 19:30 Uhr



---

# Bibelwoche 2025

## 7 Gesprächsabende zu den Zeichenhandlungen Jesu beim Evangelisten Johannes

Unter der Überschrift „Wenn es Himmel wird“ befasst sich die diesjährige Bibelwoche mit den sieben Zeichen Jesu im Johannesevangelium. Wie bereits im vergangenen Jahr nehmen wir dies zum Anlass, wieder eine Gesprächsreihe anzubieten, bei der wir uns über diese 7 Texte austauschen. Pfr. Behre wird dazu jeweils einen Einführungsvortrag halten.

Um auch eine Teilnahme für Berufstätige zu ermöglichen, haben wir uns als Zeit für 18:00 Uhr entschieden. Wir hoffen, dass dies für alle Interessierten nicht zu spät ist, zumal es ja am Abend zunehmend heller ist.

### Zu folgenden Abendterminen laden wir ein:

Mittwoch, 05.03.2025 - Joh 2,1-12 > Fröhlich werden

Mittwoch, 11.03.2025 - Joh 4,46-54 > Glücklich werden

Mittwoch, 19.03.2025 - Joh 5,1-18 > Beweglich werden

Mittwoch, 26.03.2025 - Joh 6,1-15 > Satt werden

Mittwoch, 02.04.2025 - Joh 6,16-20 > Bewahrt werden

Mittwoch, 09.04.2025 - Joh 9,1-41 > Hellsichtig werden

Mittwoch, 16.04.2025 - Joh 11,1-44 > Lebendig werden

Die Teilnahme an den Gesprächsabenden eignet sich auch als Vorbereitung für eine Erwachsenentaufe. Wir laden ganz herzlich dazu ein und treffen uns hierzu jeweils im Pfarrhaus Zörbig.

---

## Theologisch-philosophischer Gesprächskreis

Wer hat Interesse an einem theologisch-philosophischen Gesprächskreis, den wir gerne monatlich anbieten würden? Die Themen dazu können frei vereinbart werden. Mitwirkende sind eingeladen, ihre Spezialkenntnisse und Interessengebiete einzubringen.

Der Gesprächskreis soll im Gemeindehaus Spören stattfinden, kann aber auf Anfrage auch in Zörbig sein.

Wir laden zu einem **ersten Treffen am 15.05.2025 um 19:00 Uhr** in das **Pfarrhaus Spören** ein.

**Kinderbibeltage**  
**14.04. - 16.04.2025**  
**10.00 - 14.00 Uhr**  
**ev. Gemeindehaus**  
**Sandersdorf,**  
**Kirchplatz 2**  
**5€/Tag**



**Gemeinschaft**  
**Spielen**  
**Singen**  
**Geschichten aus der**  
**Bibel kennenlernen**  
**Essen**

**Anmeldung bei:**  
**Pfarrerin Anna Mittermayer**  
**(anna.mittermayer@ekmd.de,**  
**03493/88430) oder**  
**Gemeindepädagogin Sieghild**  
**Gierke**  
**(sieghild.giercke@ekmd.de,**  
**034906 21388)**



# Kirchenwanderung (Kreuzweg) am Karfreitag von Stumsdorf über Werben und Rieda nach Schrenz



Werben



Stumsdorf



Rieda



Schrenz



KIRCHE RIEDA

„An Karfreitag wird doch wieder gepilgert, oder?“  
Ja, das wollen wir sehr gern! Dazu laden wir den gesamten Pfarrbereich Zöbigo auch in diesem Jahr wieder herzlich ein! Unsere kleine Pilgerwanderung führt uns am 18.04.25 von der Kirche Stumsdorf (10:00 Uhr) über Werben (11:30 Uhr, Mittagsimbiss) und Rieda (14:00 Uhr) nach Schrenz

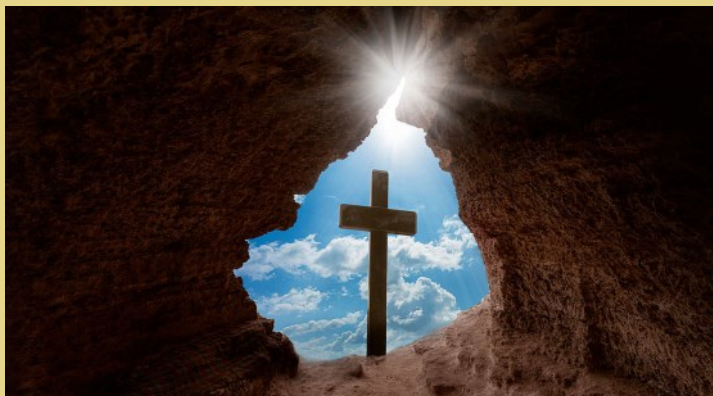
(15:00 Uhr). An allen Stationen wird es kleine Andachten zu den Kreuzwegstationen geben. Unterwegs ist auch eine Schnitzeljagd für die Kinder geplant. Abschluss dann in Schrenz zur Sterbestunde Jesu mit anschließendem Kaffeetrinken.



Impressionen von den zurückliegenden Karfreitagspilgerwanderungen [Fotos: M. Porysiak]

## Osterfrühstück in Löberitz

*„Und Jesus zog hinauf nach Jerusalem und nahm die zwölf Jünger beiseite und sprach zu ihnen auf dem Wege: Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und der Menschensohn wird den Hohenpriestern und*



*Schriftgelehrten überantwortet werden; und sie werden ihn zum Tode verurteilen und werden ihn den Heiden überantworten, damit sie ihn verspotten und geißeln und kreuzigen; und am dritten Tage wird er auferstehen.“ (Mt 20,17-20)*

Am Ostersonntag, den 20. April findet wieder traditionell unser alljährliches Osterfrühstück statt. Los geht es um 8:30 Uhr mit einer Andacht. Anschließend setzen wir uns zu einem deftigen Morgenmahl zusammen.

**Der GKR Löberitz**

## Kinderkirchentag in Bergwitz

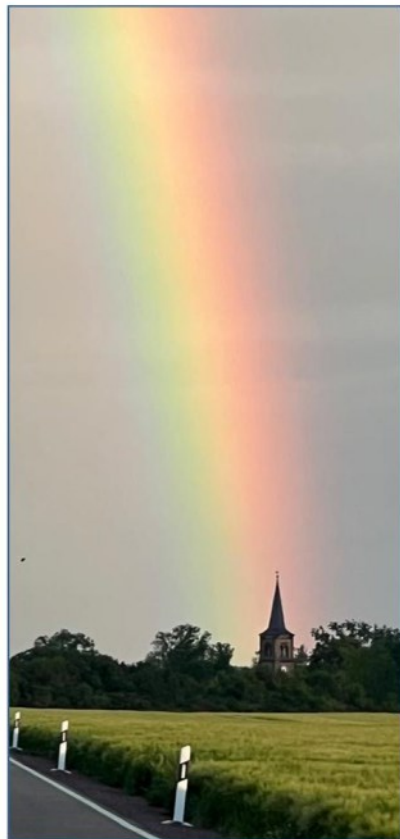


Am Samstag, den 26.04.2025 wird von 10:00 bis 16:00 Uhr der Kinderkirchentag in Bergwitz gefeiert. Evangelische Kirche, Lindenstraße 15, 06901 Bergwitz. Für Kinder der 1. bis 5. Klasse. Teilnehmerbeitrag: 5 € je Kind, 3 € je Geschwisterkind.

Infos und Anmeldung bei Marina Ungureanu: 0157/84130107



# FRÜHLINGSKONZERT



**NATURROMANTIK  
&  
LOBPREIS GOTTES**

**TRADITION LEBEN**

**MARINA  
UND IHRE „OLD BOYS“  
VOM  
MÄNNERGESANGSVEREIN  
STUMSDORF**

**Kirche Werben  
Sonntag, 27.04.2025  
15:00 - 16:00 Uhr**

**Freier Eintritt**

Im Anschluss laden wir herzlich zur Gemeinschaft bei Essen und Trinken ein.

-WC vorhanden-

V. Neuholz und Kirchenbeirat Werben



---

## Himmelfahrt in Löberitz am 29.05.2025



*„Und als sie ihm nachsahen, wie er gen Himmel fuhr, siehe, da standen bei ihnen zwei Männer in weißen Gewändern. Die sagten: Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und seht gen Himmel?*

*Dieser Jesus, der von euch weg gen Himmel aufgenommen wurde, wird so wiederkommen, wie ihr ihn habt gen Himmel fahren sehen.“ (Apg 1,10-11)*

In diesem Jahr findet die Andacht zum Himmelfahrtstag nach einem Jahr Pause wieder in der Gartenstraße bei den IFA-Freunden statt. Um 10:00 Uhr feiern wir unseren Gottesdienst auf dem Gelände der IFA-Interessengemeinschaft.

**Der GKR Löberitz**

## Gemeindefest für den gesamten Pfarrbereich in Löberitz am 08.06.2025

Der Pfingstsonntag ist ein klassischer Termin für ein Gemeindefest, denn schließlich feiern wir an diesem Tag den Geburtstag der Kirche.

In diesem Jahr laden wir dazu nach Löberitz ein. Dort feiern wir jedoch nicht allein und nur für uns, sondern mit dem IFA-Fahrzeug-Verein, der uns in sein Jubiläum einbinden möchte.

Wir beginnen am Pfingstsonntag um 10:00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Löberitzer Kirche.

Anschließend bringt uns dann ein Shuttle-Verkehr zum Festplatz auf dem IFA-Gelände in Löberitz, wo es für Klein und Groß umfangreiche Mittagsverpflegung gibt.

Um 14:45 Uhr bringt dann der Shuttle-Verkehr uns wieder zur Kirche zurück. Dort findet dann um 15:00 Uhr ein Abschlusskonzert mit einem Chor aus Belgien statt.

**Pfr. O. Behre**

---

# Gemeindefahrt zum Thema „500 Jahre Bauernkrieg“ nach Mühlhausen und Bad Frankenhausen

Die Reformation Martin Luthers erlebte im Jahr 1525 ihre erste große Krise. Inspiriert von der reformatorischen Kritik entstand eine soziale Bewegung, die damals die herrschenden Machtverhältnisse infrage stellte. Revolution lag in der Luft. Doch der militärischen Überlegenheit der Fürstenhäuser hatten die aufständischen Bauern zuletzt wenig entgegenzusetzen.

Die diesjährige Gemeindefahrt führt uns am Samstag, den 24. Mai an zentrale Orte der damaligen Zeit.

Wir besuchen die Thüringer Landesausstellung in Mühlhausen und fahren auf dem Rückweg das große Panorama zum Bauernkrieg in Bad Frankenhausen an.



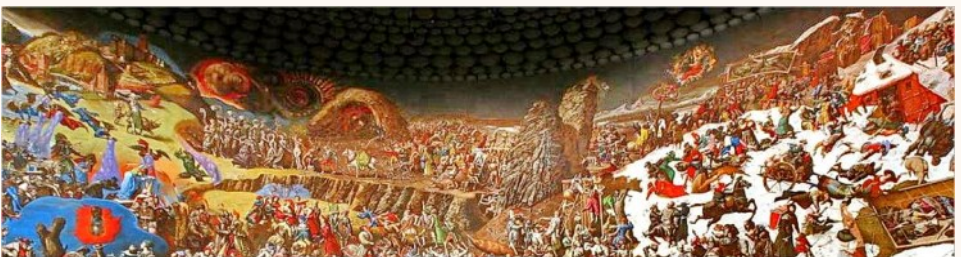
Wir bitten alle Interessenten, sich in die Anmeldeliste einzutragen, die im Gemeindebüro und zu Veranstaltungen unseres Kirchengemeindeverbandes ausliegt.



Wir rechnen mit Kosten von 70.-€ pro Person mit Busfahrt, Mittagessen, allen Führungen und Eintrittsgeldern.

Wir weisen darauf hin, dass wir einige kurze Strecken in der Altstadt von Mühlhausen zu Fuß bewältigen müssen.

**Pfr. O. Behre**



---

# Vorschau

## GKR-Wahl 2025

Im Herbst werden wir in der Zeit vom 20.09. – 05.10.2025 den neuen Gemeindegemeinderat (GKR) wählen.

Dafür wurden nun folgende Wahlorte und Termine bestimmt:

Sonntag, 21.09.2025	14:00 Uhr Zörbig Mauritiusfest
Samstag, 27.09.2025	11:00 Uhr Quetz nach GD
Samstag, 27.09.2025	15:00 Uhr Schrenz nach GD
Sonntag, 28.09.2025	09:00 Uhr Glebitzsch nach GD
Sonntag, 28.09.2025	10:15 Uhr Spören nach GD
Samstag, 04.10.2025	15:00 Uhr Werben nach GD
Samstag, 04.10.2025	17:00 Uhr Großzöberitz nach GD
Sonntag, 05.10.2025	09:00 Uhr Löberitz nach GD
Sonntag, 05.10.2025	10:30 Uhr Stumsdorf nach GD
Sonntag, 05.10.2025	14:00 Uhr Göttnitz nach GD

Jede Kirchengemeinde bildet dabei ihren eigenen Wahlbezirk.

In Löberitz umfasst der zu wählende GKR 7 Mitglieder + Pfarrer.

Im Kirchengemeindeverband Zörbig verteilen sich die zu wählenden GKR-Sitze auf Zörbig mit 4 Vertreter:innen, Spören mit 2 Vertreter:innen sowie alle anderen Kirchengemeinden mit jeweils einem/r Vertreter:in und den dazu entsprechenden Stellvertreter:innen.

Wenn Sie Interesse haben, als Mitarbeiter:in ihre Kirchengemeinde im GKR zu vertreten und sich als Kandidat:in aufstellen lassen möchten, sprechen Sie uns bitte zeitnah an oder melden Sie sich im Gemeindebüro.

***Pfr. O. Behre***



---

# **Straßensammlung für die Kirche Werben**

## **Turmsanierung und Anschaffung einer Küchenzeile**

Liebe Gemeindeglieder und Werbener,

durch unsere gemeinsame Arbeit und die zahlreichen Spenden konnten wir im letzten Jahr einiges für die Sanierung unserer Kirche erreichen.

Die Hölzer für die Klanglamellen liegen im Kirchturm und werden im Frühjahr montiert. Es erfolgte die Kirchturmreinigung vom Taubenkot und die Glas- und Bücherstube nehmen nach und nach Gestalt an.

Durch die fleißige Mithilfe und finanzielle Unterstützung von mehreren Seiten in den vergangenen Jahren ging es Schritt für Schritt voran. Das sollte auch in Zukunft unser Vorgehen prägen: mit Verstand und Achtsamkeit die Kirche voranbringen, sie schöner und lebenswerter machen.

Die Kirche ist unserer Meinung nach die Seele des Dorfes. Ein Haus für Gott und für uns Menschen, um ein gutes und schönes Miteinander zu leben.

Einfach ein Ort: ***Zur Ehre Gottes - von Menschen für Menschen.***

Was ist geplant? Zum einen die weitere Turmsanierung. So müssen Dielen und Geländer erneuert sowie Ausmauerungsarbeiten vorgenommen werden. Weiterhin wollen wir für die zahlreichen Aktivitäten, wie Frühjahrskonzerte, Karfreitagspilgern, Radfahrerandacht, Kinder- und Jugendprojekte und Adventskonzerte in der Winterkirche eine Küchenzeile installieren. Anschlüsse haben wir bereits beim letzten Projekt eingerichtet.

Des Weiteren wollen wir eine gute Mikrofonanlage anschaffen, die wichtig für Veranstaltungen ist, wir denken zum Beispiel an die Christvesper mit den tollen Krippenspielen oder auch an weitere genannte Konzerte.

Lasst uns das, so wie in den vergangenen Jahren auch, weiterhin gut gestalten!  
Wir bitten um Ihre und eure Unterstützung!

Termine:

**Freitag, 14.03.2025 ab 16 Uhr und**

**Samstag, 15.03.2025 ab 10 Uhr**

***Beirat Kirche Werben,  
Viola Betker und Volker Neuholz***



---

**Zum Vormerken:**

## **Musikalische Freizeit in Braunsdorf**

**(Thüringen) 03.-10.08.2025**

Alles begann im Jahr 1975 mit der „Flötenrüste“ unter der Leitung von Cordula Schlemmer (Zörbig) und Editha Weber (Möckern). Inzwischen hat sich hieraus eine überregionale musikalische Freizeit entwickelt (EKMD).

Sei du beim 50-jährigen Jubiläum dabei und erlebe eine Woche voller Singen und Musizieren! Neben den Proben für ein Singspiel bleibt natürlich genug Zeit für Ausflüge in der Umgebung, Spiel und Spaß. Das Ziel ist die Gestaltung eines Gottesdienstes. Dieser wird vor Ort und zu späterer Zeit in einzelnen Gemeinden abgehalten. Du kannst teilnehmen, wenn du bereits zur Schule gehst, auch ohne musikalische Vorkenntnisse.

Teilnehmerbeitrag: 170€ (140€ bei eigenverantwortlicher An- und Abreise)

Kontakt: [musikalische-freizeit@t-online.de](mailto:musikalische-freizeit@t-online.de)

***Markus Vogt***

---

## **Bahnhofsmision Bitterfeld**

**Liebe Gemeindeglieder!**

In Bitterfeld entsteht ein neues Bahnhofsgebäude mit einer Bahnhofsmision. Dazu suchen wir ehrenamtliche Teammitglieder die uns bei der täglichen Arbeit unterstützen.

Wir **helfen** beim Ein-, Aus- und Umsteigen.

Wir **bieten** Aufenthalt in unseren Räumen.

Wir **hören zu, informieren, beraten** und **trösten**.

Wir **helfen** in akuten Notsituationen.

Haben Sie Interesse? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!

Telefonnummer: 0171 - 5508646

E-Mail: [bitterfeld@bahnhofsmision.de](mailto:bitterfeld@bahnhofsmision.de)

***Heike Müller***

*Leiterin der Bahnhofsmision Halle*

*und mitverantwortlich für die Bahnhofsmision in Bitterfeld*

**„Wir können keine großen Dinge vollbringen – nur kleine, aber die mit großer Liebe.“**

Zitat: Mutter Teresa

---



---

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Gottes Segen allen Gemeindemitgliedern unseres Pfarrbereiches, die im März, April und Mai Geburtstag haben.**

### **Löberitz**

Edith Biermann	91
Maritta Millich	91
Ella Rasch	84
Hildegard Schlenstedt	83
Dietrich Brose	83
Ilse Eisenbart	82
Willi Hübner	81
Doris Erhard	80

### **Großzüberitz**

Renate Bub	90
Wolfgang Heilemann	90
Artur Bayer	83

### **Heideloh**

Hans Fröhlich	85
Brigitta Fiedler	84
Helmut Hartmann	84
Otto Pitzschk	83
Barbara Bruder	80

### **Spören**

Lothar Jöcks	88
Rudolf Quast	86
Wiltrud Dübner	85
Waltraud Pökel	84
Edith Hendreich	84

### **Prussendorf**

Herta Daiß	94
Brigitte Schmöckel	84
Gisela Schröter	81

### **Glebitzsch**

Marianne Loebe	87
Ingrid Braust	84
Edith Murkovic	83

### **Köckern**

Helene Quilitzsch	88
-------------------	----

### **Quetzdölsdorf**

Veronika Otto	84
Joachim Schramm	75

Hier geben wir alle Geburtstagskinder bekannt, die 70 / 75 / 80 Jahre und älter werden. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid.

---

## Zörbig

Ursula Gutezeit	96
Horst Panzer	95
Ilse Halfpap	95
Hansgeorg Papke	92
Hans-Hermann Mack	92
Hedwig Jänicke	91
Heinz Manz	91
Brigitta Bernhardt	90
Erich Reinicke	90
Edith Oehme	90
Willfried Schmidt	90
Margot Trappiel	90
Eva-Maria Dietrich	89
Edeltraut Schnaithmann	89
Dieter Birkhold	88
Ursula Schadewald	87
Siglinde Gieseke	86
Gertraud Schulz	86

Anneliese Wiltner	86
Gertrud Tepper	85
Helga Kühnhold	85
Erika Langenberg	84
Christa Rühr	84
Christine Berger	84
Christel Schmidt	83
Erika Spychalski	83
Ursula Bretschneider	83
Helga Birkhold	83
Gisela Schulze	83
Ilse Deiss	82
Ilse Krüger	82
Ingrid Krusemark	81
Hartmut Schütz	81
Roland Leon	75
Regina Dwarsuck	75
Gerda Bär	70

## Stumsdorf

Edda Börnicke	86
Paul Strauß	86
Roland Brosowsky	75

## Werben

Manfred Vogel	75
---------------	----

## Rieda

Klaus Bieber	75
--------------	----

## Löbersdorf

Dietmar Krüger	83
Arthur Pede	80

## Götnitz

Marita Meißner	84
----------------	----

---

# Freude und Leid in der Gemeinde

## Taufe

Sandra Schubert, Glebitzsch

\*1986, getauft am 26.01.2025

## Wir gedenken unserer Verstorbenen

Hanna Donaj, Heidelberg

\*1938, verstorben mit 86 Jahren

Klaus Spychalski, Zörbig

\*1939, verstorben mit 85 Jahren

Jörg Lebahn, Löberitz

\*1965, verstorben mit 59 Jahren

Manfred Schlurick, Zörbig

\*1937, verstorben mit 87 Jahren



---

## In der Kirche Rieda werden folgende Veranstaltungen durch die Evangeliumsgemeinde angeboten:

- So., 09.03. 10:00 Uhr Gottesdienst (im geheizten Gemeinderaum Rieda)  
So., 30.03. 10:00 Uhr Gottesdienst (im geheizten Gemeinderaum Rieda)  
Fr., 18.04. Karfreitag - Kleine ökumenische Wanderung von Kirche zu Kirche  
Stumsdorf - Werben - Rieda - Schrenz (siehe Ankündigung auf Seite 16)  
So., 04.05. 10:00 Uhr Gottesdienst  
Do., 29.05. 14:00 Uhr Gottesdienst zu Himmelfahrt  
mit anschließendem Picknick

Die Kirche Rieda ist eine Filialkirche der freien evangl. Kirche Evangeliumsgemeinde Halle e.V..



---

# Evangelischer Pfarrbereich Zörbig

mit den Kirchengemeinden im Kirchengemeindeverband Zörbig:  
Glebitzsch, Göttnitz, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Rieda, Spören,  
Stumsdorf, Werben und Zörbig sowie der Kirchengemeinde Löberitz

## Pfarramt Zörbig

Pfarrer Oliver Behre

(03 49 56) 2 37 61

oliver.behre@ev-kirche-zoerbig.de

## Gemeindebüro Zörbig mit Friedhofsverwaltung

Dorit Hofmüller

(03 49 56) 2 03 04

Topfmarkt 1

info@ev-kirche-zoerbig.de

06780 Zörbig

<https://ev-kirche-zoerbig.de>

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Gemeindepädagogin

Siegchild Giercke

(03 49 06) 2 13 88

## Ansprechpartner im Gemeindegemeinderat

Heike Müller (GKR KGV Zörbig)

(03 46 04) 2 05 23

Heike Zoogbaum (GKR KG Löberitz)

(03 49 56) 2 18 36

## Unsere Bankverbindung

Empfänger/Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Wittenberg

IBAN: DE 63 8005 3722 0034 0002 40

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: betreffende Kirchengemeinde, Zweck der Spende



QR-Code zum Einscannen mit der Handy-Banking-App

**Telefonseelsorge:** 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222



Inhalt und Gestaltung: Evangelischer Pfarrbereich Zöbzig

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de